

	<p>Object: Haarfeil</p> <p>Museum: Museum Europäischer Kulturen Arnimallee 25 14195 Berlin 030 / 266426802 mek@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventory number: A (30 L 6)</p>
--	--

Description

Der gehickte Stiel des Haarfeils und der oberwärts vergoldete, rautenförmige Kopf sind aus einem Blech geschnitten. Der Plattenrand ist etwas gebogt und gepunzt. Eine stark gewölbte, lichte Filigranrosette trägt einen Kranz roter Steine und einen Kranz Rosettenplättchen. In der Mitte befindet sich eine vergoldete Filigranblüte und darin eine blaugestreifte Emailblüte, in deren Zentrum sich ein roter Stein in Konturblütenfassung befindet.

Auf dem Schaft ist die Marke "Z.St." (Zeno Stedelin) und ein Beschauzeichen eingestempelt.

Literatur:

Jenny Schneider, Schweizer Trachtenschmuck, S. 8: Marke Z.ST. ist wohl in Zeno Stedelin aufzulösen; S. 13, Der Stielrand ist "gehickt".

Angaben zur Herkunft:

Herstellungsort: Zeno Sedelin, Schwyzer Beschau,

Basic data

Material/Technique:	Silberblech, Silberfiligran, Steine, Emailblüte
Measurements:	Höhe x Breite: 22,5 x 7,4 cm

Events

Created	When	19. century
	Who	
	Where	Canton of Schwyz
Was used	When	19. century

Who

Where Canton of Nidwalden

Keywords

- Hair jewellery